**Stadt Dessau-Roßlau**
Amt für Wirtschaft und Stadtplanung
Abt. Wirtschaft und Stadtentwicklung

22.10.2026
61.2 | Rei | 1180

**Sitzung des**
**Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen, Stadtgrün und Mobilität am 05.11.2026**

TOP Öffentliche Anfragen und Informationen
zum Sachstand „Interkommunales Gewerbegebiet“

## Allgemeine Informationen

**Projekt:** **Erschließung interkommunaler Gewerbeflächen**
Kooperationsprojekt in der Planungsregion A-B-W zur Erschließung von großflächigen Industrie- und Gewerbeflächen

**Aktuelle Projektphase:**
Vorbereitungsphase „Interkommunale Gewerbefläche in der Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg“

**Beschlusslage**: BV/114/2025/I-61 - Grundsatzbeschluss zur Fortführung der interkommunalen Gewerbeflächenentwicklung „Industriegroßstandort Coswig (Anhalt)“ Stadtrat am 25.06.2025, gleichlautend im Stadtrat Coswig und Wittenberg

**Projektträger**: Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Wirtschaft und Stadtplanung, Abt. Wirtschaft und Stadtentwicklung

**Projektpartner**: Lutherstadt Wittenberg, Stadt Coswig (Anhalt)

**Kosten und Finanzierung**:

| | |
|---|---|
| Gesamtausgabebedarf | 200.000 EUR |
| 2026 | 150.000 EUR |
| 2027 | 50.000 EUR |
| Zuweisung des Landes (GRW), Zuwendungsbescheid vom 03.12.2026 | 86.875 EUR |
| Eigenanteilsrefinanzierung durch Partnerkommunen (C, WB) | 75.400 EUR |
| Eigenanteil D-R | 37.850 EUR |

**Vergabeverfahren**:
Freihändige Vergabe der freiberuflichen Leistungen entspr. § 50 UVgO im zweistufigen Verfahren

**Auftragnehmer**: EBP Deutschland, Berlin, Auftrag vom 29.06.2026

**Auftragshöhe**: 171.364,28 EUR

**Geplanter Bearbeitungszeitraum**:
01.07.2026 bis 14.05.2027

**Kurzbeschreibung und Inhalte der Projektphase:**

Folgende Leistungen sind zu erbringen:

*Planungsleistungen, Projektentwicklung und -management*

- ⇨ *Fortschreibung und umsetzungsorientierte Konkretisierung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie mit dem Fokusbereich verkehrliche Infrastruktur, unter Einbeziehung:*
  - *technischer Infrastruktur*
  - *Ver- und Entsorgung*
  - *Baugrund, Archäologie*
  - *Arten- und Naturschutz*
- ⇨ *Finanzmittelorientierte Abschnittsbildung, Bauphasenoptimierung, Erarbeitung von Maßnahmen zur Ausgabenreduzierung und Einnahmeerhöhung, Erstellung von Finanzierungsmodellen und Erschließung von Finanzmitteln, Darstellung der regional-ökonomischen Effekte*
- ⇨ *Konkretisierung Branchenausrichtung sowie der Beschäftigtenprognose*
- ⇨ *Strukturierung und Begleitung der Flächensicherungsprozesse als strategisches Flächenmanagement*

*Gutachterliche und beratende Leistungen zur Trägermodellierung, kommunalen Beteiligungen und Wirtschaftlichkeitsberechnungen*

- ⇨ *Weiterentwicklung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zu den Alternativen der Projektträgerschaft, Bewertung des/r optimalsten Trägermodells / Rechtsform, der Einflussnahme der Beteiligten und der Aufteilung des Steueraufkommen*
- ⇨ *Beratung und Begleitung bei der Erstellung des Betriebskonzepts für die Erschließung, Vermarktung und Betreibung, gesellschaftsrechtliche Dokumentation, Anzeige- und Genehmigungsverfahren, bis zur Entscheidungsfindung durch die Aufsichtsbehörden und kommunalen Gremien*

Im Ergebnis dieser Planungs- und Beratungsleistungen sollen die Partnerkommunen in der Lage sein, die Umsetzung des Erschließungsvorhabens und die Etablierung der künftigen Trägerstruktur in den jeweiligen Gremien beschließen zu lassen.

---

**Aktueller Sachstand und weiteres Vorgehen**

| | | |
|---|---|---|
| 23.07.2026 | Kick-Off Termin \| Jour fixe 01 | (Kernteam) |
| 22.09.2026 – | Jour fixe 02 | (Kernteam) |
| 22.09.2026 – | Jour fixe 03 | (Kernteam) |
| 28.10.2026 – | Jour fixe 04 | (Kernteam) |
| 04.11.2026 | Begleitgremium (MW, IMG, IHK, Lkr. WB, RPG, ...) | |
| Ohne Termin | Grundsatzabstimmung (OB D-R, OB WB, BM C) | |
| Ohne Termin | Lenkungsrunde | |

---

**Zielstellung**

Abschluss der Planungs- und Beratungsleistung
06.2027

Beschlussempfehlung (gleichlautend in den Stadträten der drei Partnerkommunen)
Maßnahmebeschluss zur Umsetzung der interkommunalen Gewerbeflächenentwicklung „Industriegroßstandort Coswig (Anhalt)“